

16. November 2011

Schriftliche Anfrage

von Jacqueline Badran (SP),
Matthias Probst (Grüne)
und 1 Mitunterzeichnender

Dem Vernehmen nach sollen die Gebäude im Eigentum der Mobimo Holding AG an der Hohlstrasse 481-481b abgerissen werden und als Zwischennutzung ein temporärerer Altauto-Verkaufsplätze errichtet werden, bis ein Bauprojekt entwickelt und bewilligt ist.

Die Stadt Zürich sucht verzweifelt Räume für Zwischennutzungen zum Beispiel für das Kreativ-Gewerbe, für Start-Ups und andere wenig marginstarke Unternehmen. Generell ist nebst günstigem Wohnraum auch gewerblich nutzbare Fläche in Zürich Mangelware.

In diesem Zusammenhang bitten wir den Stadtrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Hat der Stadtrat Kenntnis von den Vorhaben der Mobimo Holding AG auf diesem Areal? Wenn ja, welchen Inhaltes?
2. Erachtet es der Stadtrat als sinnvoll, in der heutigen Situation Fläche für einen weiteren Alt-Auto-Händler auf stadtzürcher Boden zu schaffen?
3. Welche strategischen Absichten verfolgt der Stadtrat in diesem Quartier (inkl. SBB-Areal). Und passen die unter Frage zwei genannten Pläne der Mobimo Holding AG dazu?
4. Ist der Stadtrat bereit - angesichts der massiven Übernachfrage nach zahlbaren Gewerberäumen und Wohnungen – mit der Mobimo Holding AG in Verhandlungen zu treten, um ihnen das Areal abzukaufen?
5. Kann sich der Stadtrat andernfalls vorstellen, die Gebäude zu mieten und an die jetzigen Zwischennutzenden weiterzugeben?
6. Wäre der Stadtrat bereit, zwischen den jetzigen Zwischennutzenden und der Mobimo Holding AG vermittelnd zu wirken in Richtung eines Gebrauchsleihvertrages?



